

Spielstätten

Haus der Jugend Barmen
Geschwister-Scholl-Platz 4-6
42275 Wuppertal
www.hdj-online.de

Theater am Engelsgarten
Engelsstraße 18
42283 Wuppertal
www.schauspiel-wuppertal.de

Kartenvorverkauf im Haus der Jugend Barmen

Telefon 0202 563 64 44
Mo. - Fr. 10-18 Uhr, Sa. 10-13 Uhr

Vorverkauf im Internet

über www.wuppertal-live.de und die angeschlossenen VVK-Stellen

Kartenreservierung für Klassen/Gruppen

per E-Mail an martina.wagner@stadt.wuppertal.de

Eintrittspreise

Kinder/Jugendliche: 2 €, Erwachsene: 3 €

Teilnehmer*innen des Jungen Theaterfestivals Wuppertal erhalten gegen Vorlage ihres Festivalpasses Freikarten zu allen Vorstellungen, solange das Kontingent reicht. Rechtzeitige Reservierung ist unbedingt erforderlich. Begleitpersonen von Schulklassen/Gruppen haben freien Eintritt.

Öffentlichkeitsarbeit/Redaktion

Susanne Lenz, Wuppertal

Eine Veranstaltung von

Verein zur Förderung
der Wuppertaler
Schultheaterwoche e. V.



STADT WUPPERTAL /
JUGEND & FREIZEIT - JUGENDAMT



WUPPERTALER
BÜHNEN

Mit Unterstützung von



STADT WUPPERTAL /
BERATUNG UND PRÄVENTION - JUGENDAMT



Fotos: Susanne Lenz | Gestaltung: KD17

www.jtf-wuppertal.de



Wir machen Theater für euch!

Willkommen beim Jungen Theaterfestival Wuppertal im Haus der Jugend Barmen und – zum ersten Mal – im Theater am Engelsgarten. Auf beiden Bühnen stellen Schüler*innen aus fünf weiterführenden Schulen der breiten Öffentlichkeit vor, womit sie sich in ihren Theaterklassen, Kursen und AGs beschäftigt haben. Und das reicht von der Krimikomödie bis zur Stückentwicklung. Euch erwartet eine abwechslungsreiche Theaterwoche, für die Schauspielintendant Thomas Braus erneut die Schirmherrschaft übernommen hat.

Damit wir diese Woche mit allem, was zu einem Festival gehört, veranstalten können, brauchen wir finanzielle Unterstützung. Sie kommt in diesem Jahr von den Barmenia Versicherungen, der Stiftung Kalkwerke Oetelshofen, der Firma Knipex und dem Jugendamt (Fachbereich Beratung und Prävention) der Stadt Wuppertal. Wie schön, dass ihnen die Kunst und Kultur von jungen Menschen in dieser Stadt ebenso wichtig sind wie uns, dem Verein zur Förderung der Wuppertaler Schultheaterwoche.

Lasst euch inspirieren von dem, was auf der Bühne zu sehen ist!

Mo., 10. Juni, 10 Uhr / Haus der Jugend Barmen

Wir machen Theater!

(geschlossene Veranstaltung)

Zum Auftakt des Festivals sind alle teilnehmenden Gruppen eingeladen, sich mit einer kurzen Szene aus ihrem Stück, einem Video, mit Fotos oder im Gespräch vorzustellen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Schauspielintendant Thomas Braus wird als Schirmherr des Festivals die Theaterwoche offiziell eröffnen.

Di., 11. Juni, 10 Uhr / Haus der Jugend Barmen

Theater AG des Wilhelm-Dörpfeld-Gymnasiums

Keine Freunde – keine Feinde?

Krimi von Barbara Peters

Leitung: Stefanie Schreiber

Lizzie ist die Tochter reicher Eltern. Leider sind die Eltern vielbeschäftigt und kümmern sich nicht um ihre Tochter. Auch Freunde hat Lizzie nicht, da andere Kinder wegen des Reichtums der Eltern nichts mit ihr zu tun haben wollen. Dann wird Lizzie entführt... Wie wird es enden?
ab 10 Jahren, 115 Minuten inkl. Pause

Mi., 12. Juni, 10 Uhr / Haus der Jugend Barmen

Theaterklasse 6e der Gesamtschule Else-Lasker-Schüler

Auf der Suche nach dem verlorenen Lachen

Von Tilmann Ziemke

Leitung: Kristin Löhken und Sabine Petlinski

Es war einmal eine Prinzessin, die wurde für ihr Lachen von allen geliebt, aber sie wies jeden Bewerber ab. Eines Tages ist das Lachen weg, geraubt! Wer findet es wieder? Zwei Ritter von sehr unterschiedlichem Charakter machen sich auf den abenteuerlichen Weg, es wiederzufinden, und kommen auf ihrer Suche durch viele Täler. Wem sie dort begegnen und ob sie das Lachen wiederfinden werden, davon erzählt die Theaterklasse 6e mit viel Fantasie.
ab 10 Jahren, 40 Minuten

Mi., 12. Juni, 12 Uhr / Theater am Engelsgarten

Darstellen und Gestalten Jahrgangsstufe 7 der Gesamtschule Uellendahl-Katernberg

ALICE

nach „Alice im Wunderland“ von Lewis Carroll aus dem Englischen von Christian Enzensberger in einer Bühnenversion von Petra Moll

Leitung: Petra Moll und Katinka Klinghammer

Alice ist orientierungslos. Ziellost stolpert sie durch das Leben. Meist bestimmen andere, was sie tun und was sie lassen soll. Ständig wird sie herumkommandiert und so wieso hat Alice das Gefühl, es keinem recht zu machen.

Vor allem in der Schule hat sie ständig Ärger. Aber was will sie eigentlich für sich selbst? Ihren eigenen Weg zu gehen und ihr eigenes Ding zu machen, das fällt Alice schwer. Zum Glück kommt gerade ein weißes Kaninchen vorbei und nimmt Alice mit ins Wunderland. Ob die Figuren im Wunderland ihr helfen können herauszufinden, wer sie ist und wer sie sein will?
ab 10 Jahren, 60 Minuten

Do., 13. Juni, 10 Uhr / Haus der Jugend Barmen

Differenzierungskurs „Kultur Kurs charismatisch kreativ“, Jahrgang 9 des Gymnasiums Sedanstraße

Spiegelsituationen

Eigenproduktion

Leitung: Silke Keller und Miriam Ziegner

„Das Märchen von Schneewittchen... Eitelkeit... Dekoration...“ – Typische Assoziationen zum Thema Spiegel?! Aber da geht noch mehr! Die Schüler*innen des Differenzierungskurses präsentieren in einer Szenencollage lustige, dramatische und fantastische Situationen rund um dieses Thema. Erstaunlich, zu welchen Geschichten ein einfacher Alltagsgegenstand inspirieren kann.
ab 14 Jahren, 40 Minuten

Fr., 14. Juni, 10 Uhr / Haus der Jugend Barmen

Theater am CFG, Carl-Fuhlrott-Gymnasium

Der Mann mit der Maske

Eigenproduktion

Leitung: Nedin Krusic

Lotta und Nick sind spurlos verschwunden. Ihre Eltern Simone und Markus suchen sie verzweifelt, nicht ahnend, dass die beiden in einem düsteren Bunker zusammen mit einer Fremden namens Laura von einem Entführer gefangen gehalten werden. Eines Tages gelingt der mutigen Laura mit Lotta die Flucht, der Entführer bleibt verletzt zurück, doch Nick wird erneut gefangen genommen. Die Familie bleibt getrennt und der Albtraum dauert an... Das von den Schüler*innen selbst entwickelte Stück erzählt von der Macht der Familie und davon, dass Liebe und Entschlossenheit die Dunkelheit besiegen können.
ab 12 Jahren, 90 Minuten